

2218 ha Naturpark Stromberg-Heuchelberg pur!

TSV Michelbach 

Schlachtfest

Samstag, den 18.01.2020

ab 11.00 Uhr



Kesselfleisch,

auch zum mitnehmen.

Das Sportheim ist bewirtschaftet

und nachmittags gibt's

Kaffee u. Kuchen.



Abteilung Freizeitsport

40 Jahre Naturpark Stromberg-Heuchelberg



Der Naturpark präsentiert sich im Jubiläumsjahr mit seinen Veranstaltungen und Projekten. Highlights sind die geplante Ausstellung zum Wolf im Naturparkzentrum sowie die Eröffnung der neuen Wildkräuterwelt Zaberfeld. Das Jahresprogramm sieht insgesamt fast 150 Veranstaltungen mit Naturparkmärkten, GenussScheunen und vielfältigen Angeboten der Naturparkführer vor.

Das Jahresprogramm ist erhältlich am Naturparkzentrum oder online abrufbar unter www.naturpark-stromberg-heuchelberg.de. Informationen rund um das Jubiläum erhalten Sie unter den Naturparkinfos im Innenteil auf der Seite 6.

Das neue Programmheft
der VHS Unterland ist da!



Bildung auf den Punkt gebracht!

Ab Mittwoch, 22. Januar für Sie in den örtlichen Geschäften, Banken, auf dem Rathaus und bei Ihrer Außenstellenleitung erhältlich. Das Programm finden Sie auch online unter www.vhs-unterland.de

**Abholen,
reinschauen,
anmelden!**

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Zaberfeld	Tel. 9626-0/Fax 9626-26	Notarzt und Rettungsdienst	Notruf 112
	www.Zaberfeld.de	Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Zabergäu	
Bürgermeister Thomas Csaszar	Tel. 9626-31	Mo. – Fr.: 7.00 bis 19.00 Uhr	
Bauhof Zaberfeld	Tel. 6361	Notdienstnummer	Tel. 01805/960096
Bauhofleiter Reinhold Sigloch	Handy 0171/4819723	Ärztlicher Notfalldienst (bei dringenden, aber nicht akut lebensbedrohlichen Fällen zuständig)	
Wassermeister Volkmar Richter	Handy 0171/6420599	Direktwahl Notfallpraxis Brackenheim	Tel. 07135/9360821
Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung		Bundeseinheitliche Rufnummer	Tel. 116117
Rathaus Zaberfeld		Bereitschaftszeiten:	
Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr	Montag bis Freitag von 19.00 bis 22.00 Uhr	
Dienstag, Donnerstag und Freitag	10.00 bis 12.00 Uhr	Samstag, Sonntag und feiertags 8.00 bis 22.00 Uhr	
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr	Notfallpraxis Brackenheim im Krankenhaus, Wendelstraße 11, 74336 Brackenheim	
Bücherei im Löweneck		Mo. – So. (auch feiertags) ab 22.00 Uhr Notaufnahme SLK-Klinik Heilbronn	
Michelbacher Straße 1	Tel. 2169	Zahnärztlicher Notdienst	
Dienstag von 15.30 bis 18.30 Uhr, Mittwoch von 10.00 – 13.00 Uhr sowie Freitag von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr		Der Notdienst ist zu erfragen unter 0711/7877712	
Kindergärten		Augenärztlicher Notfalldienst	
Zaberfeld, Schulweg 2	Tel. 455	Der Notdienst ist zu erfragen unter 01803/112005	
Leonbronn, Im Thäle 7	Tel. 2666	Ärztl. Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen	
Ochsenburg, Karl-Heinrich-Str. 24	Tel. 2655	An Sa., So. und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis an der HNO-Klinik im Klinikum am Gesundbrunnen, Heilbronn	
Michelbach, Schulstr. 21	Tel. 2731	Mo. – Fr.: Notdienst ist zu erfragen unter 01805/120112	
Grundschule Zaberfeld	Tel. 07046/6563, Fax 07046/912564	Kinderärztlicher Notfalldienst	
Nach dem 5. Signalton schaltet sich ein automatischer Anrufbeantworter ein		An Sa., So. und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, in der Kinderklinik am Gesundbrunnen HN	
Turnhalle Zaberfeld	Tel. 6146	nach 22 Uhr ist der Notdienst zu erfragen unter 07131/493702	
„Katharina-Kepler-Schule“ Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule	Tel. 07135/98260	Apothekennotdienst	
Recyclinghof Zaberfeld, Eugen-Zipperle-Straße 8		Diesen finden Sie im Innenteil des Amtsblattes.	
Öffnungszeiten: Freitag	13.30 bis 16.30 Uhr	Tierärzte	
Samstag	9.00 bis 13.00 Uhr	Am Samstag, 18. und Sonntag, 19. Januar 2020:	
Häckselplatz Zaberfeld		TA Brlecic, Heilbronn	Tel. 07131/6441302
Öffnungszeiten:		TÄ Peter, Sülzbach	Tel. 07134/510635
September bis Mai Samstag	11.00 – 15.00 Uhr	TÄ Rebscher, Untereisesheim	Tel. 07132/381966
Juni bis August Samstag	13.00 – 15.00 Uhr	Bestattungsgemeinschaft Köhler/Brodbek	
Tierkörperbeseitigungsanstalt Sulzdorf		Köhler, Helmut, Zaberfeld, Weilerer Str. 23	Tel. 6371 und 016098913360
Schwäbisch Hall-Sulzdorf	Tel. 07907/7014	Brodbek, Rüdiger, Leonbronn, Friedhofstr. 6	Tel. 325 oder 0173/8231753
Mülldeponie Stetten	Tel. 07138/6676	Informations-, Anlauf und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste	
Öffnungszeiten der Mülldeponien in Eberstadt bzw. Schwaigern-Stetten:		Frau Hafner	Tel. 07135/9861-24
Dienstag bis Freitag	7.45 bis 12.00 Uhr	Brackenheim, Hausener Str. 24	Fax 07135/9861-29
und	13.00 bis 16.30 Uhr	Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr	
Samstag	8.00 bis 12.30 Uhr	Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen	
Erddéponie Heuchelberg	Tel. 07138/67198	Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“	Tel. 07135/9861-0
Bereitschaftsdienste bei Stromausfall:		Brackenheim, Hausener Str. 24 (Frau Graf)	Tel. 07135/9861-10
Bezirksservice Brackenheim, Neipperger Straße 31	Tel. 07135/9832-0	Außenstelle Pfaffenhofen	Tel. 07046/912815
Strom-Störungsannahme	Tel. 0800/3629477	Termine nach Vereinbarung	
Erdgas-Störungsmeldestelle (24-Std.-Hotline)	Tel. 01802056229	Sprechzeit Nachbarschaftshilfe	
Unity Media (Kabel BW) – 24 Std.-Service-Hotline	Tel. 0221/46619100	Frau Anke Jedlitschka, Hausener Str. 24, Brackenheim	Tel. 07135/9861-13
E-Mail: KundenServiceCenter.BW@kabelbw.de		Bürozeiten: Di. u. Fr. 9.00 – 11.00 Uhr u. Do. 16.30 – 17.30 Uhr	
Evang. Pfarrämter		bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung	
Zaberfeld und Michelbach, Pfarrer Kraft	Tel. 2132	Hospiz-Dienst	
Leonbronn und Ochsenburg	Tel. 2156	Ehrenamtlicher Einsatz geschulter Hospizhelfer für – Besuche und Sitzwachen bei schwerkranken und sterbenden Menschen – Unterstützung von Angehörigen und Freunden.	
Landratsamt Heilbronn, Forstverwaltung		Kontakt: Julia Mattick, Einsatzleitung, Hausener Str. 24, Brackenheim	
Außenstelle Eppingen, Kaiserstr. 1/1, 75031 Eppingen	Tel. 07262/609110	Mo. bis Fr., 9 – 12 Uhr und Di., 14 – 18 Uhr	Tel. 07135/9861-17
Bezirksschornsteinfeger Eberhard Conz		Diakonische Bezirksstelle, Lebens- und Sozialberatung, Familienpflege	
Amselreut 12, 74363 Güglingen	Tel. 07135/12721/Fax 965123	Brackenheim, Kirchstraße 10	Tel. 07135/9884-0
Polizei		Bürozeiten:	
Polizeiposten Güglingen	Notruf 110	Mo., Di., Mi., Fr.	8.00 bis 11.30 Uhr
von Montag bis Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr	Tel. 07135/6507	Offene Sprechstunde:	
Außerhalb der Dienstzeit Polizeirevier Lauffen		Dienstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Polizeirevier Lauffen a. N.	Tel. 07133/2090	Donnerstag	16.00 bis 18.00 Uhr
Feuerwehr	Notruf 112	und nach Vereinbarung	
Gesamtkommandant Markus Konz	Tel. 8806199	Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Abt. 1 (Zaberfeld u. Michelbach) Abt.-Kmdt. Simon Achauer	Tel. 0157/83880821	Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Abt. 2 (Ochsenburg u. Leonbronn) Abt.-Kmdt. Holger Häußer	Tel. 882327	Netzwerk Offenes Ohr	Tel. 0151/59100532
Leiter der Jugendfeuerwehr Uwe Bohse	Tel. 7423		



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

Herzliche Einladung zur Gemeinderatssitzung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am

Dienstag, 21. Januar 2020, 19:30 Uhr,

findet im Rathaus Zaberfeld, Sitzungssaal, eine Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

- 1.) Bürgerfragestunde
 - 2.) Aussegnungshalle Ochsenburg – Vergaben
 - 3.) Baugebiet „Gottesacker III“ in Zaberfeld – Billigung des Entwurfs des Bebauungsplans und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung
 - 4.) Baugebiet „Ob dem Höppler“ in Leonbronn – Billigung des Entwurfs des Bebauungsplans und Beschluss über die frühzeitige Beteiligung
 - 5.) Satzung über die Festsetzung des verkaufsoffenen Sonntags für die Gewerbeschau am 17. Mai 2020
 - 6.) Einbringung Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2020 mit Vorberatung
 - 7.) Baugesuche
 - Anbau eines Wintergartens und Ausbau des Dachgeschosses in Zaberfeld, Strombergstraße 6, Flst. 3175
 - Anbau Wohnhaus, Errichtung von Balkonen und Dachgauben in Zaberfeld, Am Spitzenberg 37, Flst. 316/3
 - Neubau Gewerbehalle mit Ausstellungs-, Sozial- und Büroräumen sowie einem Wohnhaus mit Garage in Zaberfeld, Hohe Egarten Straße 5, Flst. 674/10
 - Neubau Wohnhaus in Zaberfeld, Hauptstraße 13, Flst. 131
 - 8.) Neugestaltung Ortseingangstafeln – Freigabe der grafischen Gestaltung
 - 9.) Annahme von Spenden vom 01.10.2019 bis 31.12.2019
 - 10.) Kindergartenneubau Zaberfeld – Festlegung verschiedener Ausführungsstandards
 - 11.) Verschiedenes, Bekanntgaben, Anfragen
- Ich lade Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung ein und freue mich auf Ihr Kommen.
Ihr Thomas Csaszar, Bürgermeister

FRAUEN- FRÜHSTÜCK in Zaberfeld



Hanna Pissarczyk
Referentin, Gemmingen

Zufriedenheit - (k)eine Lebenskunst

Dienstag, 21. Januar, 9 - 11 Uhr

im Ev. Gemeindezentrum, Lerchenstr. 2/2
74374 Zaberfeld



Gespräche
Gemeinschaft
Impulse
Auszeit
Erkenntnisse
Ermutigung

Das Team Frau und Familie
der Ev. Kirchengemeinden
Zaberfeld und Michelbach
Telefon 07046 12173

*Herzliche
Einladung!*

Unkostenbeitrag 7,- €

Allgemeine Kaminreinigung in Zaberfeld

Die allgemeine Kaminreinigung wird ab 22.01.2020 in Zaberfeld durchgeführt. Gereinigt werden Schornsteine von Einzelfeuerstätten für feste und flüssige Brennstoffe, die in der üblichen Heizperiode regelmäßig benutzt werden.

Ihr Schornsteinfegermeister Eberhard Conz, Tel: 07135/12721

Glückwünsche aus dem Rathaus

Bereits am 25. Dezember konnte **Frau Christel Koch** ihren 80. Geburtstag feiern. Das seltene Fest der diamantenen Hochzeit feierten am 31. Dezember **Waltraut und Horst Thäter**. Ebenfalls am 31. Dezember konnte **Karin und Dieter Bänsch** zur goldenen Hochzeit gratuliert werden.



Eheleute Thäter



Eheleute Bänsch

Bürgermeister Thomas Csaszar nahm diese Ehrentage zum Anlass, die Glückwünsche des Ministerpräsidenten verbunden mit einem Geschenk der Gemeinde zu überbringen.

Wir gratulieren herzlich und wünschen auf diesem Wege nochmals „Alles Gute“.

Ortsbücherei Zaberfeld

Treffpunkt



Bücherei im Löweneck

Auf los geht's los – ins Kamishibai

Wann: Freitag, 24.01.2020 um 16 Uhr

Wo: in der Bücherei im Löweneck

Wer: Kinder von 3 bis 8 Jahren

Endlich ist es soweit: Der Winterwald-Wettbewerb beginnt! Ixi und Marcello sind die schnellsten Skirennläufer weit und breit. Aber im Schneeballwerfen und -kicken sind Mimi und Basti unschlagbar. Jeder hat fleißig trainiert und will den großen Pokal gewinnen. Doch es gibt etwas, das noch wichtiger ist als gewinnen ... Freut Euch auf eine Freundschaftsgeschichte voller Spannung, Spaß und Schnee mit und von Felix Neureuther und Sebastian Schweinsteiger. Wie immer darf anschließend nach Herzenslust gebastelt und in der Bücherei gestöbert werden.

Um Anmeldung zur besseren Planung des Kreativangebots wird gebeten: Rathaus Zaberfeld (Tel. 07046/9626-15) oder A. Werthwein (0162/7130341)

Verloren – gefunden

Folgende Gegenstände wurden gefunden:

2 Schlüssel, Marke „A-Key“ und „Amf“ an einem silbernen Ring und ein Feuerzeug, in der Seestraße in Zaberfeld.

Eine Drohne, in der Nähe des Zaberursprungs zwischen Zaberfeld und Häfnerhaslach.

Eigentumsansprüche können im Rathaus Zaberfeld, Tel. 9626-0 geltend gemacht werden.

Helferkreis Zaberfeld



NoLimits – Lust auf Trommeln? Der Helferkreis Zaberfeld lädt ein!

Es ist soweit – unser dritter

Workshop (NoLimits) steht an. Dieser findet am Samstag, 25. Januar 2020 von 10.00 bis 16.00 Uhr wieder für Jedermann/-frau im evangelischen Gemeindezentrum Zaberfeld statt.

Gemeinsam Spaß haben und eintauchen in afrikanische Rhythmen unter der Leitung von Michael Fischer aus Vaihingen a. d. E. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 07046/931837, Angelika Zaake. Bitte hinterlassen Sie auf dem AB Ihren Namen und die Telefonnummer für einen Rückruf.

Alle sind herzlich zu diesem Workshop willkommen – ob Zaberfelder oder Asylbewerber. Ab 14 Jahren ist eine Teilnahme möglich. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Euch!

Der Helferkreis sucht

digitalen TV-Receiver. Bitte melden Sie sich im Rathaus bei Fr. Lorch, Tel. 07046/9626-10.

Haushaltsatzung 2020 des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu – Sitz Güglingen

Auf Basis der Verbandssatzung vom 05.09.2001 in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg in Verbindung mit § 18 und § 19 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) hat die Versammlung am 03.12.2019 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 erlassen.

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	2.528.000
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	- 2.528.000
1.3 Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4 Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	0
1.6 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.025.000
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	- 2.025.000
2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	617.000
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	- 389.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	<u>228.000</u>
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	228.000
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	- 228.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	<u>- 228.000</u>
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000 EUR.

§ 5 Kapitalkostenumlage

Die Kapitalkostenumlagen für das Jahr 2020 werden wie folgt festgelegt:

a) nach § 14 II Ziffer 1 (Allg. Verwaltung)	0 EUR
b) nach § 14 II Ziffer 2 (Schule)	96.500 EUR
c) nach Verbandsbeschluss v. 01.10.2015 (Schulsozialarbeit)	0 EUR
d) nach § 14 II Ziffer 3 (Abwasser)	220.000 EUR
e) nach § 14 II Ziffer 4 (Naherholung)	5.000 EUR
f) nach § 14 II Ziffer 1b (GV-Straßen)	0 EUR
g) nach § 14 II Ziffer 5 (Darlehenstilgung)	228.000 EUR

§ 6 Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlagen für das Jahr 2020 werden wie folgt festgelegt:

a) § 13 II Ziffer 2 (Allg. Verwaltung)	32.000 EUR
b) § 13 II Ziffer 3 (Schule)	166.000 EUR
c) nach Verbandsbeschluss v. 01.10.2015 (Schulsozialarbeit)	109.000 EUR
d) § 13 II Ziffer 2 (Bauleitplanung u. Klimaschutz)	140.000 EUR
e) § 13 II Ziffer 2.1 (Abwasser)	989.500 EUR
f) § 13 II Ziffer 4 (Naherholung)	13.500 EUR
g) § 13 II Ziffer 2.2 (Zinsen)	21.500 EUR

Güglingen, den 21.12.2019

gez. Ulrich Heckmann

Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt hat mit Erlass vom 20.12.2019, Nr. 11/902.41/Re die Gesetzmäßigkeit der Satzung bestätigt. Diese Bekanntmachung erfolgt mit dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2020 zwischen dem 20.01.2020 und dem 28.01.2020 im Rathaus in Güglingen, Zimmer 106, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich ausliegt.

Apothekennotdienst

Am Freitag, 17. Januar 2020	Telefon
Stadt Apotheke Schwaigern, Schnellerstraße 2	07138/97180
Am Samstag, 18. Januar 2020	
Rock-Apotheke Kirchartd, Hauptstraße 72	07266/1418
Am Sonntag, 19. Januar 2020	
Retzbach-Apotheke Gemmingen, Schwaigener Str. 12	07267/91210
Am Montag, 20. Januar 2020	
Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Straße 60	07131/90670
Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1	07250/8811
Am Dienstag, 21. Januar 2020	
Burg-Apotheke Sulzfeld, Gartenstraße 12	07269/292
Am Mittwoch, 22. Januar 2020	
Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Straße 34	07262/4393
Am Donnerstag, 23. Januar 2020	
Kraichtal-Apotheke Menzingen, Bahnhofstraße 26	07250/7024
Leintal-Apotheke, Eppinger Straße 20, Leingarten	07131/902090

Die nächstgelegenen diensthabenden Apotheken werden im Internet angezeigt unter: www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html

Was ist sonst noch los?

17. Januar 2020:	Stadt/Mediothek Güglingen – Theater Radelrutsch „Frau Holle“, Herzogskeiler
18. Januar 2020:	TSV Michelbach – Schlachtfest Männergesangverein Ochsenburg – Generalversammlung, Sängerkreis Herzogskeiler Güglingen – Siegfried & Joy, Zaubershow
18./19. Januar 2020:	TSV Güglingen – Jugendfußball-Hallenturniere, städtische Sporthalle
19. Januar 2020:	Ev. Kirchengemeinde Güglingen – Gemeindefrühstück
23. Januar 2020:	LandFrauen Güglingen – LandFrauenabend der VBU mit Theater

Alters- und Ehejubilare

Es feiern Geburtstag:

Am Dienstag, 21. Januar 2020:

Herr Friedhelm Bergforth den 80. Geburtstag

Frau Lydia Wütherich den 80. Geburtstag

Am Donnerstag, 23. Januar 2020:

Herr Heinz Aldinger den 70. Geburtstag

Den Altersjubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen. Glückwunsch auch an all diejenigen, die nicht im Amtsblatt genannt werden dürfen oder keine Veröffentlichung wünschen.

Gemeinde Zaberfeld

Landkreis Heilbronn

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin

Wegen vorzeitigem Ausscheiden des bisherigen Amtsinhabers wird die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin der Gemeinde Zaberfeld notwendig.

Die Wahl findet statt am Sonntag, dem 1. März 2020.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten hat. Entfällt auf keine/n Bewerber/-in mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen, so findet eine Neuwahl statt, bei der neue Bewerber/-innen zugelassen sind.

Eine erforderlich werdende Neuwahl findet statt am Sonntag, dem 22. März 2020.

Bei der Neuwahl entscheidet die höchste Stimmenzahl und bei Stimmengleichheit das Los.

Die Amtszeit des/der gewählten Bürgermeisters/Bürgermeisterin beträgt 8 Jahre.

Wahlberechtigt sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde mit Hauptwohnung wohnen und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Diese werden von Amts wegen in das Wählerverzeichnis eingetragen und können wählen. Der Bürgermeister ist berechtigt, vom Unionsbürger zur Feststellung seines Wahlrechts einen gültigen Identitätsausweis sowie eine Versicherung an Eides statt mit der Angabe seiner Staatsangehörigkeit zu verlangen.

Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindevahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, werden **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Erklärung hält das **Bürgermeisteramt Zaberfeld, Schloßberg 5, Zimmer 4 in 74374 Zaberfeld** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung – spätestens bis zum Sonntag 9. Februar 2020 beim **Bürgermeisteramt Zaberfeld, Schloßberg 5, 74374 Zaberfeld** eingehen.

Zaberfeld, 14. Januar 2020

Bürgermeisteramt Zaberfeld

gez.

Thomas Csaszar, Bürgermeister

Fleißige Ziegen oder Schafe für aktiven Naturschutz gesucht

Der NABU Güglingen sucht erneut in diesem Jahr für eine späte Beweidung mit Ziegen oder Schafen, für das Gebiet Mühlrain – Ortseingang Leonbronn von Zaberfeld kommend – einen Landwirt oder Schäfer.

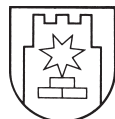
Größe der aufgelassenen Weinbergfläche mit Weinbergmauern ca. 50 ar. Der NABU bietet einen guten finanziellen Ausgleich.

Eine Beweidung auch für die nächsten Jahre ist erwünscht.

Rückfragen bitte unter NABU Güglingen, Telefon 07135/4455 oder RN@nabu-gueglingen.de.



Die Gesamtfeuerwehr
Zaberfeld informiert:



Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zaberfeld mit Jugendfeuerwehr am Freitag, 17. Januar 2020

Am Freitag, 17. Januar 2020, Beginn 19.00 Uhr, findet in der Mehrzweckhalle in Zaberfeld die Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Zaberfeld mit Jugendfeuerwehr statt. Hierzu sind alle aktiven Feuer-

wehrangehörigen, Jugendfeuerwehrmitglieder, Alterskameraden und Gemeinderäte herzlich eingeladen.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Essen.

Anschließende Tagesordnung: 1.) Begrüßung; 2.) Totenehrung; 3.) Bericht Feuerwehr; 4.) Bericht Schriftführer und Kassier; 5.) Bericht Kassenprüfer; 6.) Bericht Jugendfeuerwehrwart; 7.) Bericht Jugendfeuerwehr Kassier; 8.) Allgemeine Aussprache, Entlastungen, Grußworte Bürgermeister; 9.) Beförderungen und Ehrungen; 10.) Vorschau Feuerwehrjahr 2020; 11.) Kameradschaftlicher Teil.

Die Feuerwehrkameraden und Gemeinderäte aus Ochsenburg, Leonbronn und Michelbach werden in den Ortsteilen mit dem Bus abgeholt. Abfahrtszeiten: 17.00 Uhr Ochsenburg Feuerwehrmagazin, 17.05 Uhr Leonbronn Bürgerhaus, 17.15 Uhr Michelbach Haltestelle Ortsmitte.

Anzugsordnung: Dienstanzug
Markus Konz, Kommandant



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Schreiben der Rentenversicherung wird ab Mitte Januar verschickt: Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentner müssen Steuern zahlen. Deshalb stellen viele von ihnen schon jetzt wichtige Unterlagen für die Steuererklärung zusammen. Gern genutzt wird dafür die „Mitteilung zur Vorlage beim Finanzamt“, mit der die Deutsche Rentenversicherung den Ruheständlern die Rentenhöhe für das abgelaufene Jahr bescheinigt. Diese Schreiben werden ab Mitte Januar verschickt teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit. Für ihre Steuererklärung füllen Rentner die Anlage R (Renten und andere Leistungen) und die Anlage Vorsorgeaufwand aus. Dort werden der Bruttorentenbetrag und die Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für das vergangene Jahr erfragt. Diese Zahlen können die Ruheständler im Schreiben ihres Rentenversicherers nachlesen. Besonderer Service: Für jeden Betrag wird angegeben, in welcher Anlage und Zeile der Steuererklärung er eingetragen werden muss.

Die Bescheinigung kann auch unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung angefordert werden. Wer den Beleg schon einmal angefragt hat, erhält ihn auch in diesem Jahr automatisch.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefall

Am 04.01.2020 in Stuttgart

Alfred Gottlob Diefenbacher

Mikrozensus 2020 – Start in Baden-Württemberg

Präsidentin Dr. Carmina Brenner bittet alle der ausgewählten rund 55.000 Haushalte im Land um Unterstützung

Der Mikrozensus 2020 beginnt: Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle ausgewählten Haushalte um Unterstützung. Über das ganze Jahr 2020 werden dazu ab dem 7. Januar 2020 in mehr als 900 Gemeinden rund 55.000 in einer Stichprobe ausgewählte Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewerinnen und Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Dies sind rund 1 % der insgesamt rund 5,3 Millionen Haushalte im Südwesten.

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie den seit 1968 erhobenen Fragen der EU-weit durchgeführten Befragung zur Arbeitsmarktbeteiligung werden ab 2020 zusätzlich Fragen der ebenfalls EU-weit durchgeführten Befragung zu Einkommen und Lebensbedingungen (englisch: Statistics on Income and Living Conditions, SILC) gestellt. Brenner: „Die Ergebnisse des Mikrozensus sind eine ganz wichtige Informationsquelle zu den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Menschen. Dabei geht es um die Themen wie wir wohnen, wie Familien leben, welche Bildungsabschlüsse erworben wurden oder welche Verkehrsmittel die Menschen nutzen.“

Was ist der Mikrozensus? – Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung bei jährlich einem Prozent der Haushalte. Durch den Mikrozensus werden wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern. Sie stehen auch der Wissenschaft, der Presse und interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Über 1.000 Haushalte werden pro Woche befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf eine vorab bestimmte feste Berichtswoche. Diese Angaben bilden die Grund-

lage für Meldungen wie „Ein höheres Bildungsniveau verbessert die Chancen auf ein höheres Gehalt“ und „Auch ohne Kinder suchen Frauen seltener eine Vollzeitstelle“. Die Auskünfte von Menschen im Rentenalter sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studierenden oder Erwerbslosen.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? – In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. **Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht.** Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie können sich mittels eines Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden.

Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen via Onlineformular oder in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden die Erhebungsmerkmale getrennt von den personenbezogenen Hilfsmerkmalen gespeichert. Im weiteren Verlauf werden die Daten anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2020 bewerben. Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 31. März 2020. Kostenlose Broschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2020 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 36. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus. Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen.

Bewerbungsschluss ist der 31. März 2020. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2021 statt.



Veranstaltungen der Naturparkführer

„Bäume, Pflanzen und Pilze im Winterwald“

Sonntag, 19. Januar, 14–16.30 Uhr, Naturparkzentrum Zaberfeld. Die Faszination eines scheinbar schlafenden Biotops während der Winterzeit. Abschluss mit Gebäck, Glühwein und Punsch. Festes Schuhwerk ist erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene 9 €, Kinder ab 8 Jahre 4 €. Veranstalter, Anmeldung und Info Naturparkführerin Ilse Schopper, Telefon 07046/4073176, E-Mail: i.r.schopper@gmx.de.

„Back to Basics“

Donnerstag, 23. Januar, 19–21 Uhr, Illingen, kath. Gemeindezentrum. Viele Kosmetik- und Reinigungsprodukte bestehen aus einer Vielzahl z. T. kritischer Inhaltsstoffe. Es geht auch einfacher. Im Workshop werden gemeinsam natürliche Alternativen hergestellt. Einfach, gesünder und nachhaltiger.

Kostenbeitrag: p. P. 15 €, inkl. Material. Veranstalter, Anmeldung und Info Naturparkführerin Christina Schmitt, Telefon 0152/31779095, E-Mail: christinak24@gmx.de.

40 Jahre Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Der Naturpark Stromberg-Heuchelberg begeht im Jahr 2020 sein 40-jähriges Jubiläum.

„Naturpark wirkt“, so das Resümee des Naturparkvorsitzenden Andreas Felchle bei der Rückschau auf 40 Jahre Naturparkarbeit anlässlich eines Pressegesprächs am Naturparkzentrum in Zaberfeld.

Felchle konnte hierzu auf viele Meilensteine während des Bestehens des Großschutzgebietes verweisen. Die Einrichtung eines Naturparks war vor 40 Jahren nicht unumstritten. Neben Befürchtungen, der Naturpark würde die Planungshoheit der Gemeinden einschränken, gab es unter anderem Bedenken, das etwa Kühe an gehäckselten Coladosen im Futter verenden könnten, zurückgelassen von den angelockten Stuttgarter Touristen. Nach seiner Gründung im Jahr 1980 im Rahmen eines Festaktes in Maulbronn habe zunächst tatsächlich der Ausbau der Erholungsinfrastruktur im Vordergrund gestanden. Grillhütten, Rastplätze, Bänke, aber auch attraktive Wandermöglichkeiten wie der Eppinger-Linien-Weg oder der Waldenser-Weg wurden eingerichtet. Die finanzielle Förderung der Müllbeseitigung an Erholungsschwerpunkten oder von Landschaftspflegerischen Maßnahmen wie der Pflege von Hecken und Feldgehölzen prägte über Jahre die Naturparkarbeit. In den vergangenen 15 Jahren rückten vermehrt regional bedeutsame Projekte in den Vordergrund, für die der Naturpark selbst die Trägerschaft übernahm. Die lange ersehnte Einrichtung eines Naturparkzentrums, die Ausbildung von Naturparkführern oder die Zertifizierung von Schulen als Naturparkschulen im Bereich Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit, die Stärkung der Regionalvermarktung durch Veranstaltungen wie Naturparkmärkte, Brunch auf dem Bauernhof oder GenussScheunen, die Zertifizierung des Eppinger-Linien-Weges zum Qualitätswanderweg, die Einrichtung der Wander3Klänge oder der Eppinger-Linien-Wandermarathon im Bereich der Erholung. Im Handlungsfeld Naturschutz sind vor allem die Wiederentdeckung der Wildkatze im Jahr 2011 sowie das Projekt Blühende Naturparke als Beitrag gegen das Insektensterben zu nennen.

„Mehr als 5,5 Millionen Euro an Fördermitteln flossen seit seiner Gründung in den Naturpark“, so der Naturparkvorsitzende. Damit seien rund 500 Projekte in einem Gesamtvolumen von 11 Millionen Euro umgesetzt worden – Naturpark wirkt. Felchle hob besonders die Kontinuität in Sachen Personal im Naturpark hervor. In den 40 Jahren seines Bestehens hätten (lediglich) zwei Naturparkvorsitzende sowie vier Geschäftsführer die Geschicke des Trägervereins gelenkt.

„Ein Naturpark ist kein Zustand, den man irgendwann erreicht hat, sondern ein Prozess mit immer neuen Aufgabenstellungen“, resümierte Felchle seine Rückschau. Die Philosophie des Naturparks in den vergangenen 40 Jahren sei es immer gewesen, der Region attraktive Angebote für eine nachhaltige Entwicklung zu machen und nicht, sie zu reglementieren. Dies wolle der Naturpark aus Überzeugung auch in Zukunft so beibehalten, so Felchle. Zum „Blick nach vorne“ stellte Naturparkgeschäftsführer Dietmar Gretter die aktuellen Arbeiten am Naturparkplan Stromberg-Heuchelberg vor. Dieser 10-Jahres-Plan soll die Entwicklungsziele für den Naturpark und daraus abgeleitet die konkret anzugehenden Projekte definieren. „Die Akteure aus der Gründungszeit sind lange nicht mehr am Ruder, das Naturpark-Jubiläum bietet deshalb einen willkommenen Anlass, die Mitglieder, insbesondere die Mitgliedsgemeinden des Naturparks wieder neu ins Boot zu holen und ein gemeinsames Verständnis der Naturparkarbeit zu schaffen“, beschreibt Gretter die Ziele des Naturparkplans. Der Naturpark Stromberg-Heuchelberg arbeite nicht im luftleeren Raum: das Bundesnaturschutzgesetz sowie das 2018 verabschiedete „Wartburger Programm“ des Verbands Deutscher Naturparke beschrieben die vier grundlegenden Handlungsfelder der Naturparkarbeit, so Gretter. Diese vier Handlungsfelder seien Naturschutz, Erholung, Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raums. Das Thema Nachhaltigkeit gewinne angesichts des Klimawandels und brennender Kontinente immer mehr an Bedeutung. Mit dem Naturparkplan soll deshalb versucht werden, die Nachhaltigkeitsziele der Region in die globalen Nachhaltigkeitsziele der UN einzupassen.

Der Naturparkplan-Prozess wurde mit den Arbeiten an der Bestandsanalyse im Herbst 2019 gestartet. In zwei Mitgliederklausurtagungen und insgesamt sieben Workshops sollen Akteure und Experten aus der Region in die Erarbeitung des Naturparkplans eingebunden werden, Themenschwerpunkte und Leitprojekte definiert werden. Das Büro neuland+ wird den Naturpark bei der Erarbeitung des Managementplans unterstützen. „Wenn wir der Region Angebote machen wollen, müssen wir wissen, was die Region vom Naturpark erwartet“, beschreibt Gretter die Ziele des Partizipationsprozesses. Alle Bewohner des Naturparks sind

angehalten, Anregungen, Projektideen oder auch Kritikpunkte und Befürchtungen an die Geschäftsstelle des Naturparks zu schicken. Damit diese Anregungen in die Workshops einfließen können, müssen sie spätestens Ende Februar an der Geschäftsstelle vorliegen.



Neckar-Zaber-Tourismus bei der CMT Stuttgart

Zahlreiche Besucher konnten wir bei der diesjährigen CMT schon am Gemeinschaftsstand der TG HeilbronnerLand in Halle 6 begrüßen, auch dieses Jahr tatkräftig unterstützt durch Vertreter unserer Mitgliedsgemeinden und Weinbaubetriebe. In Lauffen dreht sich dieses Jahr alles um 250 Jahre Hölderlin.



Landrat Piepenburg lässt sich den Wein vom Häberschlachter Weingut Sommer schmecken

Ein besonderes Highlight im Veranstaltungsreigen wird das Rockmusical Hölder sein. Mitreißende Appetithäppchen daraus präsentierten die Akteure auf der SWR-Showbühne und sorgten damit für Begeisterung beim Messe-Publikum. Noch bis 19. Januar machen wir in Stuttgart Lust auf Ferien an Neckar und Zaber. Wann welcher Weinbaubetrieb mit am Stand ist und weitere Messe-Impressionen finden Sie auf unserer Internetseite.

Samstag, 25. Januar und 8. Februar – Heiß und Lecker mit Rote(m)
Genussvolle Weinwanderung mit der WeinErlebnisFührerin Rose Steinke mit Sekt, 3er-Weinprobe und Herzhaftem aus dem Suppentopf. Treffpunkt: 14 Uhr Mönchsbergsee/Dürrenzimmern oder Katharinenplaisier/Cleebronn (wird bei Anmeldung bekannt gegeben). Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen. 18 Euro pro Person. Nur mit Anmeldung unter 0172/6224370 oder rose-steinke@t-online.de.

Freitag, 7. Februar – Tomte Tummetott – märchenhafte Geschichte im Stall erleben

Kinder von 4–8 Jahren können mit Naturparkführerin Angelika Hering den Kinderbuchklassiker von Astrid Lindgren erleben und die Tiere im Stall besuchen. Tomte Tummetott bewacht auf dem Bauernhof im Winter die Menschen und Tiere in Haus und Stall und erzählt ihnen vom Frühling. Treffpunkt ist um 16 Uhr in Zaberfeld, Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: 8 Euro pro Person, Anmeldung unter 07046/7741.

Bauernhofjahreskurse

Auch dieses Jahr finden wieder die beliebten Bauernhofjahreskurse in Zaberfeld auf dem Archehof der Familie Hering in Zaberfeld statt. Die Jahresgebühr für 9 Termine von Februar bis November beträgt 125 Euro. Auch ein unterjähriger Eintritt ist möglich. Weitere Infos und Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering unter 07046/7741 oder www.zaberwolke.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.heckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9–13 Uhr, Di.–Fr., 9–18 Uhr.

Mitteilungen der Schulen

Henry-Miller-Schule

Henry-Miller-Schule in Zirkuslaune

Am Samstagmorgen, den 4. Januar 2020, trafen rund 50 Schülerinnen und Schüler der Henry-Miller-Schule in voller Vorfriede auf der Theresienwiese in Heilbronn ein, um gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern eine Vorstellung des Heilbronner Weihnachtzirkus zu erleben. Ermöglicht wurde dieser Besuch durch den gemeinnützigen Verein „Miteinander“, der sich für soziale Kinderprojekte einsetzt und unsere Schülerinnen und Schüler zudem mit einer prall gefüllten Stofftasche herzlich begrüßte. Darin fanden sie unter anderem eine Tüte Popcorn, etwas zu Trinken und fünf Miteinander-Taler, welche die Kinder und Jugendlichen

im Zirkuszelt für allerlei Leckereien oder Spielzeug nach Herzenslust ausgeben durften. Die Zirkusatmosphäre fesselte uns alle und wir kamen aus dem Staunen über die Fähigkeiten der Artisten und der Tiere sowie dem Lachen über die Späße der Clowns gar nicht mehr heraus! Vielen Dank an dieser Stelle an „Miteinander“ und damit auch an alle Sponsoren, die uns dieses Erlebnis ermöglicht haben!

Freie Schule Diefenbach

Spende an Mellifera e. V.

Freie Schule Diefenbach spendet für den Schutz der Bienen an das Netzwerk blühende Landschaft Mellifera e. V.

Der diesjährige Martinsmarkt an der Freien Schule Diefenbach war u. a. dem Naturschutz gewidmet. Durch vielfältige Aktivitäten erwirtschafteten die Schüler, Eltern und Lehrer den Betrag von 1.115,-€, der als Spende dem Schutz der Bienen zugutekommen sollte. Besonders freut es die Spender, dass ihre Spende durch die Firma Patagonia verdoppelt wurde, sodass der stolze Betrag von 2.230,-€ an das „Netzwerk blühende Landschaft – eine Initiative von Mellifera e. V.“ übergeben werden konnte.

Mellifera e. V. bedankt sich für diese Spende und charakterisiert ihre Arbeit zum Schutz der Natur:

„Unsere Bienen freuen sich so sehr, dass Ihr an sie gedacht und Spenden für sie gesammelt habt! Wusstet Ihr, dass Honigbienen mehrere Millionen Blüten anfliegen, um den Nektar für ein Glas Honig zu sammeln? Und dass eine einzige Honigbiene in ihrem ganzen Leben gerade Mal ein Viertel Teelöffel Honig sammelt?

Um den wunderbaren Honig zu erzeugen, müssen die Bienen also richtig gut zusammenarbeiten. Das können sie so gut, dass wir da richtig viel von ihnen lernen können.

Mit Euren Spenden helft Ihr uns dafür zu sorgen, dass es den Bienen gut geht: Wir zeigen vielen Bienenhaltern, wie sie gut mit ihren Bienen umgehen können. Wir arbeiten mit Bauern und vielen Menschen in ganz Deutschland zusammen, um mehr Blumen zu pflanzen, damit die Bienen genug Blüten finden, um Nektar und Pollen zu sammeln. Außerdem erforschen wir, wie man die Bienen natürlich behandeln und versorgen kann, wenn sie mal krank sind.“
U. Sch.

Musikschule Eppingen e. V.

Auf ein Neues!

Auch im Jahr 2020 lautet die Antwort auf die Frage: Wo kann ich mich über die aktuellen Ferientage genau informieren? – wie folgt: Auf der Webseite der Musikschule (www.musikschule-eppingen.de) gibt es einen Button „Termine“ und unter diesem Button findet der interessierte Leser den Ferienplan für das laufende Schuljahr. Auch die beweglichen Ferientage sind darauf berücksichtigt.

Der Plan wird von den örtlichen AGB-Schulen übernommen und gilt auch für den Unterricht in der Außenstellen der MusE.

Ein neues Semester beginnt am 1. März. Anmeldungen zum Unterricht sind immer zum Monatsanfang möglich.

Neue Musikschule Eppingen e. V.

20 Jahre Neue Musikschule Eppingen e. V.

Unterrichtsangebot der Neuen Musikschule Eppingen

Die Neue Musikschule bietet Unterricht an in den Fächern Blockflöte (Rosmarie Weil, Tel. 07262/1860), klassische Gitarre, Klavier, Keyboard (Barbara Retzbach, Tel. 07269/919746), Mundharmonika, Ukulele (Werner Friz, Tel. 07267/516130), Schlagzeug, Cajón (Heiko Sauter, Tel. 0174/5866874). Eine kostenlose Probestunde und Beratung beim Instrumentenkauf gehören dazu. Die Lehrer der Neuen Musikschule unterrichten Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren und Behinderte. Um ein Instrument zu erlernen, sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldungen sind jederzeit möglich. Information und Anmeldung bei den Fachlehrern oder unter Telefon 07262/1860 bei Rosmarie Weil, oder auf der Homepage der Neuen Musikschule www.neuemusikschule.com.



**Volkshochschule Unterland
in Zaberfeld**

Außenstellenleitung: Doris Petzold, Tel. 07135/9318671, Fax: 10857
E-Mail: zaberfeld@vhs-unterland.de, Internet: www.vhs-unterland.de

Das neue Heft erscheint in Kürze

Entspannt mit Hilfe der Feldenkrais-Methode

Es werden sanfte und achtsame Bewegungen durchgeführt und damit die Wahrnehmung auf die Qualität der Bewegungsausführungen gelenkt. Es geht um ein Spüren und Erforschen der eigenen Bewegungs-

muster, des Muskel- und Kraftaufwands. Eine Reduzierung dieses Aufwands und ein Neukoordinieren der Muskeltätigkeiten erleichtern Bewegungen, sodass Sie spürbar leistungsfähiger und ausdauernder werden und sich im Alltag, beim Sport, im Beruf und beim Hobby wohler fühlen. Im Vordergrund stehen eine bessere Haltung und Aufrichtung, ein freier Nacken, entspannte Schultern, ein flexiblerer Rücken und größerer Hüftbeugeradius. Mitzubringen: Matte, bequeme Kleidung, warme Socken, Decke, Handtuch

Doz.: Annegret Leiss, Beg.: Fr., 17.01., 17:45 Uhr, 26 €, ab 10 TN, 5-mal, Gügl., Kita Heigelinsmühle, Afrisoweg 7.

Römische Feiertage im Jahresverlauf – Vortrag mit Führung

In römisch-heidnischer Zeit gab es nur Werktage – dafür aber eine Vielzahl von Festtagen zu Ehren der verschiedensten Götter. In diesem Vortrag geht der Referent der Frage nach, wie diese Feste gefeiert wurden und wo die Wurzeln heutiger Festtage – wie z. B. Weihnachten – und Bräuche – wie z. B. Valentinstag – liegen.

Doz.: Frank Merkle, So., 19.01., 14:00 Uhr, 9,00 € Römermuseum Güglingen.

Christiane-Herzog-Schule Heilbronn

Informationsnachmittag zu den beruflichen Vollzeitschulen an der Christiane-Herzog-Schule Heilbronn (www.chs-hn.de)

Am Freitag, den 24.01.2020, ab 15:00 Uhr informieren Schüler/-innen und Lehrer/innen über die verschiedenen Bildungs- und Ausbildungsgänge an unserer Schule. An der CHS kann der Hauptschulabschluss, der Mittlere Bildungsabschluss, die Fachhochschulreife oder das Abitur erworben werden. Außerdem bilden wir zum/zur Assistenten/-in in hauswirtschaftlichen Betrieben aus und bieten die Ausbildung zum/zur Erzieher/-in an. Darüber hinaus bilden wir bei den grünen Berufen im Bereich Weintechnologie, Garten- und Landschaftsbau, Obst- und Gemüseanbau wie auch in der Floristik aus.

Infostände und Kurzvorträge, die Möglichkeit zur Besichtigung von Fachräumen und das Angebot von Einzelgesprächen geben Einblick in den Schulalltag und informieren über Schwerpunkte, Aufnahmevoraussetzungen und mögliche Abschlüsse. Die Veranstaltung richtet sich an Schüler/-innen der Abschlussklassen an Haupt- und Realschulen, und an Schüler/-innen der 9. oder 10. Klasse eines Gymnasiums, sowie deren Eltern und interessierte Lehrer/innen dieser Klassen.

Anmeldeunterlagen und den genauen Ablauf des Informationsnachmittages finden Sie auf unserer Internetseite: www.chs-hn.de. Es besteht die Möglichkeit sich direkt anzumelden. Hierzu bitte Bewerbungsunterlagen mitbringen.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden

Zaberfeld – Michelbach



Pfarrer Hartmut Kraft, Lerchenstraße 2/2, 74374 Zaberfeld

Tel. 07046/2132, Fax 07046/930269

E-Mail: Pfarramt.zaberfeld-michelbach@elkw.de

www.kirche-zaberfeld.de oder www.kirche-michelbach.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Montags und donnerstags 9 bis 12 Uhr

Wochenspruch:

Wenn sich der Ungerechte abkehrt von seiner Ungerechtigkeit, die er getan hat, und übt nun Recht und Gerechtigkeit, der wird sein Leben erhalten. Hesekiel 18,27

Freitag, 17. Januar

20.00 Uhr #pray & stay>> Teentreff im Gemeindezentrum

Sonntag, 19. Januar

9.15 Uhr Gottesdienst in Michelbach (Pfr. i. R. Dietzsch)

10.15 Uhr Kindergottesdienst in Michelbach in der Kirche

10.30 Uhr Gottesdienst in Zaberfeld (Pfr. i. R. Dietzsch)

10.30 Uhr Kindergottesdienst in Zaberfeld – Beginn in der Kirche

17.30 Uhr Die Apis – Gemeinschaftsstunde in Zaberfeld

Montag, 20. Januar

19.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung Zaberfeld im Gemeindezentrum. Tagesordnung: 1. Protokolle; 2. Rückblick Weihnachten und Jahreswechsel, 3. Haushaltsplan 2020, 4. Mitarbeitergottesdienst am 26.01., 5. Orientierungstage; 6. KGR-Wochenende, 7. Konfirmandenwochenende, 8. Termine 2020, 9. Sonstiges 10. Nichtöffentlicher Teil

19.30 Uhr Kirchenchor und Liederkranz Michelbach

Dienstag, 21. Januar

9.00 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindezentrum Frau Hanna Pissarczyk aus Gemmingen zum Thema „Zufriedenheit – (k)eine Lebenskunst“

9.30 Uhr Krabbelgruppe „Zwergentreff“ im Gemeindezentrum

Mittwoch, 22. Januar

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum

Donnerstag, 23. Januar

20.00 Uhr Posaunenchorprobe Michelbach im Bürgerhaus

Verabschiedung Kirchengemeinderat

Im Gottesdienst am 12. Januar wurden die neugewählten Kirchengemeinderäte in beiden Gemeinden in ihr neues Amt eingeführt (davon nächste Woche mehr). Dabei mussten wir aber auch vier „alte“ Mitglieder in Zaberfeld und drei in Michelbach verabschieden.

Der Gottesdienst stand unter dem Thema der Taufe Jesu. Es ging um die Gerechtigkeit, die bei uns Menschen so anders gilt als bei Gott. Gott liebt uns in Jesus vorbehaltlos und streckt uns die Hand entgegen, bevor wir etwas tun können oder müssen. Er beschenkt uns mit seiner Liebe. Und diese Liebe sollen und dürfen wir als Lichtträger fröhlich da, wo wir leben und arbeiten, weitergeben. Als Symbol dieser Liebe erhielt jeder KGR eine Königskrone mit süßen Pralinen darin. Nicht immer sei die Arbeit nur süß, die es im KGR zu bearbeiten gäbe, ergänzte Pfarrer Kraft.

Er bedankte sich in Zaberfeld bei Udo Wennrich für sein großes Engagement im Aufbau des Pfadfinderstammes und für sein Mitwirken in technischen Fragen.

Weiterhin bedankte er sich bei Ute Heinz vor allem für das saubere Führen der Protokolle und ihr verantwortliches Engagement bei Festen.

Pfarrer Kraft brachte weiter sein Bedauern über das Ausscheiden von unserer Laienvorsitzenden Uschi Daub zum Ausdruck. Sie war überaus engagiert in vielen Bereichen der Gemeindegemeinschaft tätig. Er bedankte sich für das gute und konstruktive Vorbereiten der Sitzungen, die jahrelange Unterstützung in der Konfi-Arbeit und für ihr großes Organisationstalent. Er zeigte sich aber auch erleichtert darüber, dass sie und auch die anderen drei Verabschiedeten der Kirchengemeinde nicht „Auf Wiedersehen“ sagen, sondern sich mit ihren Gaben auch weiterhin einbringen werden, z. B. beim Opferzähldienst oder wie Frau Daub mit ihren sehr anschaulichen Präsentationen im Gottesdienst.

Leider konnte Alfredo Gomez aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein. Er begleitete vor Frau Daub das Amt des Laienvorsitzenden und konnte im Gremium mit seinem technischen Sachverstand einiges beitragen.



Bettina Drawe – weiterhin im KGR, Pfr. Hartmut Kraft, Uschi Daub, Udo Wennrich, Ute Heinz, Waltraud Best – weiterhin im KGR (v. l.)



In Michelbach wurden verabschiedet: Matthias Greiner, Rebekka Wütherich und Martin Heinz (v. l.)

In Michelbach bedankte sich Pfarrer Kraft bei Rebekka Wütherich. Sie war sechs Jahre im Gremium und schrieb in Treue die Protokolle und gestaltete zahlreiche Plakate und Flyer.

Weiterhin verabschiedete er Martin Heinz. Er war schon nach 30-jähriger Amtszeit vor sechs Jahren verabschiedet worden, sprang aber nach dem tragischen Tod von Dora Kraiß noch einmal für vier Jahre ein, um die fehlende Stelle nicht vakant zu lassen. Dafür und für seine Liebe zur Sache Jesu ist ihm die Kirchengemeinde sehr dankbar, betonte Pfarrer Kraft. Außerdem bedankte sich Pfarrer Kraft bei Matthias Greiner vor allem für seine praktischen Einsätze bei den verschiedenen Renovierungen der Kirche.

Die Arbeit in einer Kirchengemeinde lebt davon, dass Menschen ihre Fähigkeiten zum Wohl anderer einbringen. Und ohne das Engagement eines Kirchengemeinderates, also Menschen die auch Verantwortung für das Gemeinwohl übernehmen, kann eine Kirchengemeinde nicht existieren.

Als sichtbaren Ausdruck des Dankes übergab Pfarrer Kraft allen ausscheidenden Mitgliedern ein Buch mit Weisheiten der Bibel, die in sehr interessanter Weise mit Bildern in Beziehung gesetzt werden.

Wir bedanken uns noch einmal bei allen sieben verabschiedeten Kirchengemeinderäten und wünschen ihnen für die Zukunft, dass sie in Dankbarkeit auf diese Zeit zurückblicken können.

Aktion Weihnachtsbaumsammlung 2020



Am 11.01.2020 hat wieder eine motivierte Gruppe die ausgedienten Weihnachtsbäume in Zaberfeld und Leonbronn eingesammelt. Mit insgesamt 5 Traktoren und vielen motivierten Helfern wurde eine „Rekordernte“ von 7 Anhängerladungen eingesammelt. Wir freuen uns über ein tolles Sammelergebnis von 690 €, 6 Packungen Kekse, 5 Schokoladentafeln und 2 x Gummibären. Ganz vielen Dank an alle Helfer und Spender!



**Orientierungstage vom 30. Januar bis
2. Februar im Gemeindezentrum Zaberfeld**

THEMA: ES IST EIN GUTER WEG



Donnerstag, 30.1.

... und los geht's!



Freitag, 31.1.

....Proviant für unterwegs.

Samstag, 1.2.

... haltet zusammen!

Sonntag, 2.2., 10:30 Uhr Gottesdienst in Michelbach

... da geht noch was: im Glauben wachsen.



CVJM – Zaberfeld e. V. – Vorsitzender Pfr. i. R. Heinz Kleu, Tel. 880218

Freitag, 17. Januar

17.30 Uhr Bubenjungtschar im Gemeindezentrum

Dienstag, 21. Januar

18.30 Uhr Jungbläserprobe im Vereinshaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Vereinshaus

20.00 Uhr Volleyball-Freizeitgruppe in der Sporthalle

Freitag, 24. Januar

17.30 Uhr Bubenjungtschar im Gemeindezentrum



BdP – Stamm Schwäbische Toskana

Neujahrswanderung und Christbaumsammlung

Unser Pfadfinderjahr ist gleich mit zwei tollen Aktionen gestartet.

Am 04.01.2020 haben wir uns bei bestem Wanderwetter zur Neujahrswanderung aufgemacht. Gestartet sind wir am ev. Gemeindezentrum in Zaberfeld, über die Weinberge in Weiler ging es nach Pfaffenhofen. Dort wartete bereits ein tolles Feuer zum Grillen und leckerer Tschai auf uns. Nach guter Stärkung, schnitzen, toben und singen machten wir uns bei bester Laune wieder auf den Heimweg.

Eine Woche später am 11.01.2020 hatten wir unsere erste Kooperation mit dem CVJM Zaberfeld. Wir sammelten mit 5 Traktoren in Zaberfeld, Leonbronn und spontan auch in Ochsenburg die ausgedienten Christbäume ein. Dank viele fleißigen Helferinnen und Helfern war auch dies eine gelungene Aktion.

Gruppenstunden

Aktuell sind unsere Gruppenstunden:

Freitags, 17.00 bis 18.00 Uhr: Wölflinge (7–10 Jahre)

Montags, 17:30 bis 19.00 Uhr: Jungpfadfinder I (11–13 Jahre)

Freitags, 18:00 bis 19.30 Uhr: Jungpfadfinder II (11–13 Jahre)

Ihr seid 14 Jahre oder älter? Auch dann könnt ihr euch gerne für einen neue Pfadfindergruppe melden. Treffpunkt ist meist das ev. Gemeindezentrum Zaberfeld in der Lerchenstraße 2/2.

Wir suchen weiterhin motivierte junge oder junggebliebene Erwachsene, die als Leiter/-in mit in unser Team wollen.

pfadfinder.zabergaeu@gmail.com

Evangelische Kirchengemeinden

Leonbronn und Ochsenburg

Pfarrer Wolfram Niethammer

Kontakt: Evang. Pfarramt Leonbronn – Ochsenburg,
Friedhofstr. 35, Leonbronn, Tel. 07046/2156, Fax 07046/931793,

E-Mail: Pfarramt.Leonbronn-Ochsenburg@elkw.de

Internet: www.kirche-leonbronn.de, www.kirche-ochsenburg.de

oder im Pfarramt II in Brackenheim, Tel. 07135/4606

Sonntag, 19. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst in Leonbronn mit der Verabschiedung unserer ausscheidenden Kirchengemeinderäte und der Einsetzung des neuen Kirchengemeinderats (Pfr. Niethammer)

10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus in Ochsenburg mit der Einsetzung des neuen Kirchengemeinderats (Pfr. Niethammer). Das Opfer ist in beiden Gottesdiensten für die eigene Gemeinde bestimmt.

10.30 Uhr Kinderkirche in Ochsenburg

Montag, 20. Januar

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Ochsenburg

20.00 Uhr Kirchenchor in Ochsenburg

Mittwoch, 22. Januar

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in Ochsenburg

19.00 Uhr Kirchenchor in Leonbronn

Krabbelgruppe in Ochsenburg

Lust gemeinsam zu spielen, zu singen und zu toben? Interesse am gemeinsamen Austausch? Spaß daran zu sehen, wie sich dein Kind (0–3 Jahre alt) in der Gruppe entwickelt? Dann laden wir dich herzlich zu unserer Krabbelgruppe ein (ohne Voranmeldung)!

Wir treffen uns jeden Montag von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr im Gemeindehaus in Ochsenburg. Wir freuen uns auf euch!

Gottesdienste für die neuen Kirchengemeinderäte

Herzliche Einladung zu den Einsetzungsgottesdiensten für die neuen Kirchengemeinderäte! Am Sonntag, 19. Januar werden die neuen Kirchengemeinderätinnen und -räte offiziell in ihr Amt eingesetzt. In diesen Gottesdiensten wollen wir natürlich gleichzeitig die scheidenden KGR-Mitglieder mit einem herzlichen Dankeschön verabschieden.

Winter-Kirche im Gemeindehaus in Ochsenburg

Auch in diesem Jahr wollen wir unserer Margareten-Kirche in Ochsenburg wieder einen „Winterschlaf“ gönnen. Das schont die Orgel, die durch die starken Temperaturschwankungen beim Heizen im Winter schwer zu leiden hat, es tut dem Kirchraum gut, der dann nicht mehr mit dem Schwitzwasser beim Abkühlen zu kämpfen hat und es schont vor allem unsere Finanzen. Das wiederum freut z. B. unsere Jugend- und Konfirmandenarbeit oder andere Arbeitsbereiche unserer Kirchengemeinde, für die wir dann mehr Geld zur Verfügung haben. Herzliche Einladung daher wieder ab dem 12. Januar bis einschließlich 22. März zum Gottesdienst im großen Saal des Gemeindehauses. Die Kinder der Kinderkirche treffen sich immer im Obergeschoss des Gemeindehauses.

Katholische Kirchengemeinde



Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304, oliver.westerhold@drs.de;
 Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668, wilhelm.forstner@drs.de;
 Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135/980730, claudia.weiler@drs.de;
 Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304,
 stmichael.brackenheim@drs.de, Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 9–12 Uhr,
 Di., 15–17.30 Uhr;
 Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Gottesdienstankündigungen

Freitag, 17. Januar

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 18. Januar

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 19. Januar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Johanniskirche auf dem Friedhof Brackenheim

Dienstag, 21. Januar

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 22. Januar

18.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

Freitag, 24. Januar

18.30 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 25. Januar

18.30 Uhr Eucharistie, Stockheim

Sonntag, 26. Januar

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen anschl. Frühschoppen

Termine

Freitag, 17. Januar

16.30 Uhr KINDERZEIT, Gemeindehaus Brackenheim

Freitag, 24. Januar

16.30 Uhr KINDERZEIT, Gemeindehaus Brackenheim

Jehovas Zeugen, Versammlung Brackenheim

Hirnerweg 12, www.jw.org

Der Gerichtstag – ein Anlass zur Furcht oder zur Hoffnung.

Sonntag, 19. Januar

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Der Gerichtstag – ein Anlass zur Furcht oder zur Hoffnung.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anh. des Wachturm-Artikels: Hältst du deinen „großen Schild des Glaubens“ in gutem Zustand? „Nehmt ... den großen Schild des Glaubens.“ (Epheser 6:16)

Dienstag, 21. Januar

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Genau so machte er es“. Nach geistigen Schätzen graben in 1. Mose 6–8.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ: Noah – er wandelte mit Gott

Dienstvortrag: Sind wir mit ganzem Herzen bei der Arbeit?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung. Aktuell auf jw.org: Worum kann ich beten?

Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden: Tel.: 07135/15531.

Internet: www.JW.org > Kontakt.

VEREINSNACHRICHTEN



SC Oberes Zabergäu 1998

www.sc-oz.de

Sportgaststätte Zaberfeld

Am Donnerstag, 23. Januar 2020 empfehlen wir ab 18.00 Uhr Linsen mit Spätzle und Saitenwürstle. Auf Ihren Besuch freut sich Martina Stengel und Team, Tel. 7150.

Sportfreunde Zaberfeld

Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur Mitgliederversammlung am Montag, den 17.02.2020 laden Wir alle Mitglieder recht herzlich in die Pizzeria Da Franco in Leonbronn ein. Wir wollen um 19:00 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen beginnen. Im Anschluss finden die Versammlung und danach der kameradschaftliche Teil des Abends statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Bericht Vorstand, 3. Bericht Kasse, 4. Bericht Kassenprüfer, 5. Bericht Abteilungsleiter, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung, 8. Wahlen, 9. Bekanntgabe Beitragsordnung und Ehrenordnung, 10. Verschiedenes. Anträge, Themenvorschläge und Fragen können bis 2 Wochen vor der Versammlung unter der E-Mail: sebastian.marx@sportfreunde-zaberfeld.de eingereicht werden.

TSV Michelbach



www.tsv-michelbach-ah.de

Freizeitsport

Schlachtfest, 18.01.2020

Im Sportheim vom TSV Michelbach. Die Abt. Freizeitsport lädt wieder ein. Am Samstag, den 18.01.2020 gibt es ab 11.00 Uhr wieder Kesselfleisch zum Verzehren, es kann aber auch wieder abgeholt werden. Das Sportheim ist bewirtschaftet und nachmittags gibt es auch Kaffee und Kuchen. Die Freizeitsportler freuen sich auf Ihren Besuch.

Stark und fit im Alter – Krafttraining für Ältere

Wie kann man sich auch als älterer Mensch fit halten? Was passiert mit den Muskeln im Alter und wie kann ein Krafttraining für Männer aussehen. Im Menschen stecken über 650 Muskeln. Für Bewegungen werden sie gemeinsam aktiv, zum Lächeln braucht man etwa 17 Muskeln, zum Stirnrunzeln über 40. Die Muskulatur ist das massigste Organ des Körpers. Sie hält den Stoffwechsel im Gleichgewicht und ist bestimmend für den energetischen Grundumsatz des Organismus. Deshalb ist es auch im Alter noch wichtig, die Muskulatur in Schwung zu halten. Krafttraining für Ältere stellt hier ein effektives Mittel dar. Dies ist unser Thema im neuen Jahr. Alle Männer zwischen 40–70 Jahre die etwas für ihren Körper tun möchten, dürfen zum Schnuppertraining der Breitensportgruppe am 23.01.2019 kommen. Treffpunkt 19 Uhr im Bürgerhaus in Michelbach im Gymnastikraum. Ich freue mich auf euer Kommen.

Bei Rückfragen bitte melden unter 07046/3060723, www.tsv-michelbach-ah.de.

TSV Ochsenburg



Bundesliga am Wochenende

Hallo Freunde des Ballsports, die Bundesliga ist zurück und der TSV lädt wie gewohnt herzlichst zu den kommenden Spieltagen in die TSV Halle ein! Folgende Begegnungen werden am Samstag um 15:30 Uhr in der Konferenz übertragen: TSG Hoffenheim – Eintracht Frankfurt, FC Augsburg – Borussia Dortmund, Fortuna Düsseldorf – Werder Bremen, 1. FSV Mainz – SC Freiburg, 1. FC Köln – VFL Wolfsburg
 Der TSV Ochsenburg wünscht allen viel Spaß & gute Unterhaltung!

TTC Zaberfeld



Nächste Spielbegegnungen

Samstag, 18.01.: 10:00 Uhr: TSV Herbolzheim – Jungen U13 II; 11:00 Uhr: Jungen U18 III – TSG 1845 Heilbronn II, Jungen U18 I – NSU Neckarsulm; 15:00 Uhr: Jungen U18 IV – TSV Nordheim II

Sonntag, 19.01.: 9:00 Uhr: SpVgg Oedheim – Herren I
Freitag, 24.01.: 18:30 Uhr: SV Bad Wimpfen-Hohenstadt – Mädchen U18

Mini-Meisterschaften und Jedermann-Turnier 2020

Der TTC Zaberfeld e. V. richtet am Samstag, 1. Februar 2020 wieder seine traditionellen Turniere in der Zaberfelder Mehrzweckhalle aus. Für die Mini-Meisterschaften sind alle sport- und tischtennisbegeisterten Kinder im Alter bis 12 Jahre herzlich eingeladen. Mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also z. B. an Meisterschafts-, Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten teilgenommen haben sowie keine Spielberechtigung besitzen. Hallenöffnung: 9.00 Uhr, Turnierbeginn und Bewirtung: 9.30 Uhr. Gerne könnt ihr vor dem Turnier bei uns trainieren. Trainingsmöglichkeiten bestehen jeden Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr oder von 16.30 bis 18.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Zaberfeld.

Ab 14.00 Uhr startet dann das Jedermann-Turnier. Alle Hobbyspieler, ehemalige Aktive sowie Tischtennis Neulinge, die in den letzten 3 Jahren an keinem offiziellen Punktspiel teilgenommen haben, sind herzlich eingeladen. Die Halle ist ab 11.30 Uhr für Sie geöffnet.

Zum Jedermann-Turnier anmelden können Sie sich am Turniertag bis 13.30 Uhr oder vorab auch gerne bei Silke Baumbach telefonisch oder per E-Mail, Tel. 07046/881505 (ab 18.00 Uhr), baumbach-zaberfeld@t-online.de. Trainingsmöglichkeiten bestehen immer mittwochs und freitags ab 19.30 Uhr. Auf die Sieger sowie die Zweit- und Drittplatzierten der Damen und Herren warten wieder tolle Sachpreise.

Gesponsert von: Ellen's Mode (Zaberfeld), Euronics Federmann (Brackenheim), Landcafé im Stromberghof (Zaberfeld), Geflügelhof Stotz (Zaberfeld), Autohaus Stuber (Zaberfeld) und Pizzeria Da Franco (Zaberfeld). Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Es erwarten Sie selbstgebackene Kuchen, leckere Maultaschen, warmer Fleischkäse, selbstgemachter Kartoffelsalat, kühle Getränke und vieles mehr zu fairen Preisen. Alle Speisen gibt es natürlich auch zum Mitnehmen! Nach Turnierschluss öffnet unsere Jörg-Schilhabel-Bar. Weitere Informationen über das Turnier entnehmen Sie den kommenden Ausgaben des Amtsblattes oder schauen Sie doch einfach auf unserer Facebook Seite: TTC Zaberfeld e. V. vorbei. Hier finden Sie stets aktuelle Meldungen über unsere Vereinsaktivitäten sowie Veranstaltungen.

Auf Ihre Teilnahme oder Ihren Besuch freut sich der TTC Zaberfeld!

TV Zaberfeld 2019

Step-Aerobic

Step-Aerobic findet seit 14.01.2020 wieder dienstags von 19.30 bis 20.30 Uhr im Bürgerhaus in Leonbronn statt. Neuzugänge sind herzlich willkommen. Weitere Infos erteilt Karin Hartnagel, Tel. 01733/211146.

Zwergenturnen startet ab 27.01.2020

Am 27.01.2020 startet die neue Kinderturngruppe „Zwergenturnen“. Immer Montag von 15.00–16.00 Uhr in der Gemeindehalle Zaberfeld. Durch Krabbeln, laufen, klettern, wälzen, toben, balancieren, werfen und schwingen werden unterschiedliche Bewegungsanreize gesetzt und motorische Grundfertigkeiten angeregt. Ziel dieser Stunden ist die Freude an der Bewegung und das freie ungezwungene Bewegen. Wobei es auch gilt, eigene Grenzen kennen zu lernen und Ängste zu überwinden. Diese Stunden bieten wir an für Kinder ab Lauflernalter bis etwa 2 Jahre, immer in Begleitung eines Erwachsenen.

Auf die Zwergenturner mit Begleitung freuen sich Yasmin Vogel und Sandra Bürger.

Ansprechpartner Yasmin Vogel Tel. 0176/99004480



Gesangverein Eintracht Zaberfeld e. V.

Generalversammlung

Der Gesangverein Eintracht Zaberfeld hält seine ordentliche Mitgliederversammlung nach Ende des Geschäftsjahres 2019 am Mittwoch, dem 29. Januar 2020, Beginn 20:00 Uhr, im Feuerwehrmagazin Zaberfeld, Michelbacher Straße 14, ab. Hierzu werden alle Mitglieder herzlich eingeladen. Gäste sind ebenfalls willkommen.

Ab 19:00 Uhr wird ein Abendessen angeboten.

Die Versammlung beginnt um 20 Uhr mit einem Liedvortrag von GetUp. Es folgen Berichte, Aussprache, Entlastung, Wahlen (zur Wahl stehen der Schriftführer, 1 Kassenprüfer und 3 Beiräte), Ehrungen und Anträge. Anträge der Mitglieder an die Versammlung sind bis spätestens 21.01.2020 bei einem der Vorsitzenden einzureichen. Die genaue Tagesordnung ist auf der Internetseite www.eintracht-zaberfeld.de eingestellt.

Im Anschluss lassen wir den Abend im gemütlichen Beisammensein ausklingen. (ek)

Handels- und Gewerbeverein Zaberfeld

Gewerbeschau 2020

Am 17.05.2020 findet wieder die Gewerbeschau in Zaberfeld statt. Wie schon 2015 in Verbindung mit dem Naturparkmarkt. Außerdem steht zeitgleich auch die Eröffnung des neuen Senioren-/Pflegeheims an. Für ein reges Besucherinteresse ist also bestens gesorgt.

Alle Mitglieder des HGV sowie interessierte Zaberfelder Vereine werden hiermit herzlich zu einem Anmelde- bzw. Vorbereitungsstermin eingeladen. Dieser findet am Donnerstag, den 30.01.2020 ab 19 Uhr im Sportheim Zaberfeld statt. hs



Heimatverein Leonbronn e. V.

Winterwanderung 25.01.2020

Voranzeige: Wir möchten schon mal vorab auf unsere Winterwanderung hinweisen. Am 25. Januar treffen wir uns um 13:45 Uhr an der Heimatstube zur Wanderung um die Gemarkung, mit Zwischenstopp bei Peter am See. Der Abschluss ist in der Pizzeria „Da Franco“.

LandFrauen Ochsenburg



Herzliche Einladung

Am Mittwoch, 22. Januar 2020 treffen wir uns um 19.00 Uhr im Feuerwehrmagazin Ochsenburg zum Thema „Schwindel und Unwohlsein: wann ist es ein Notfall?“ Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko, einen Unfall oder eine schwere Krankheit zu erleiden, die Hauptursache für Verletzungen im Alter sind Stürze. Erkrankungen wie beispielsweise Bluthochdruck sind oft Vorstufen zu Notfällen wie Herzinfarkt oder Schlaganfällen. Unter Anleitung von Roland Schmitt, Rettungshelfer und Sanitätsausbilder bei der ASB Rettungswache in Heilbronn lernen wir, ab wann Schwindel oder Unwohlsein keine Bagatelle sind und was im Notfall zu tun ist. Gäste sind uns wie immer sehr willkommen. Vorschau: Am Mittwoch, 12. Februar 2020 treffen wir uns um 14.30 Uhr zum Schwätztag.



Männergesangverein Ochsenburg

Einladung zur Generalversammlung 2020

Am Samstag, den 18.01.2020 findet die Generalversammlung des MGV Liederkranz Ochsenburg 1851 e. V. statt. Die Versammlung beginnt um 18:00 Uhr im Sängenheim in Ochsenburg.

Tagesordnungspunkte der Sitzung:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, 2. Totenehrung, 3. Bericht des ersten Vorsitzenden, 4. Bericht des Dirigenten, 5. Bericht des Schriftführers, 6. Bericht der Kasse, 7. Bericht der Kassenprüfer, 8. Entlastung der Vorstandschaft, 9. Wahlen, 10. Ehrungen, 11. Verschiedenes, 12. Jahresprogramm 2020.

Alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zur Veranstaltung eingeladen.



Musikverein „Spielmannszug“ Zaberfeld e. V.

www.spielmannszugzaberfeld.de

Generalversammlung

Wir möchten alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessenten des Musikverein „Spielmannszug“ Zaberfeld e. V. zur Generalversammlung am 26. Januar 2020, 14:00 Uhr im Bürgersaal in Leonbronn recht herzlich einladen. Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Bericht 1. Vorstand, 2. Bericht Schriftführer, 3. Bericht Kassier, 4. Bericht Kassenprüfer, 5. Bericht Jugendleiter, 6. Aussprache zu den Berichten, 7. Entlastung, 8. Bericht Dirigent, 9. Wahlen, 10. Anträge, 11. Verschiedenes.

Anträge an die Versammlung müssen spätestens bis 24. Januar 2020 beim 1. Vorstand Dirk Brauner eingegangen sein. Wir freuen uns auf reges Interesse.

Sport ist gesund

Schwäbischer Albverein



www.sav-zaberfeld.jimdo.com

Rückblick Jahreseröffnungswanderung 2020

Über eine zahlreiche Beteiligung an der Jahreseröffnungswanderung der Ortsgruppe Zaberfeld konnte sich Wanderführer Christian Piechotta freuen. Unter den Teilnehmern der Wanderung konnte er auch die Kandidatin zur Bürgermeisterwahl in Zaberfeld, Diana Kunz und ihre Begleiter begrüßen. Frau Kunz wollte die Gelegenheit nutzen, die Landschaft, die Bürger und die Geschichte der Gemarkung Zaberfeld/Michelbach etwas kennenzulernen. Vom Rathausplatz dem Muttersbachweg entlang marschierte die Wandergruppe in Richtung Pfitzenhof. Auf dem Weg dahin musste aber wegen Sperrung des Weges aufgrund von Waldarbeiten die Wanderroute geändert werden und so konnten die Wanderer vom Aussichtspunkt oberhalb der Weinberge einen schönen Panoramablick über Zaberfeld auf den Stromberg und ins Zabergäu genießen. Am Pfitzenhohausle wurde eine Pause eingelegt, bei der auch ein Likör im kalten Wind zum Wohlgefühl beigetragen hat. Weiter über den Gehrwald runter nach Michelbach wanderten die Teilnehmer an den Häusern vom Baugebiet Bäumlesäcker vorbei wieder in Richtung Zaberfeld. Immer wieder wurde Frau Kunz von Spaziergängern erkannt und man führte das eine oder andere kurze Gespräch. Durch die Umgehung der gesperrten Strecke wurden ein paar Meter mehr zurückgelegt, was aber bei der Schlußbekehr im Cafe Stromberghof keinen weiter interessierte. Danke allen Teilnehmern für die Begleitung an diesem Wandertag und bis zum nächsten Mal. (cp)

Sozialverband VdK



Ortsverband Oberes Zabergäu

VdK Außensprechstunde

Nächste Außensprechstunde am Dienstag, den 21.01.2020 von 9:00 bis 12:00 Uhr. Bis der Neubau des Familienzentrums fertig gestellt ist, finden die Sprechstunden in Güglingen im Deutschen Hof 3–4 (ehemaliges Notariat) statt.

Leider nicht barrierefrei zu erreichen. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, dort hin zu kommen, vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Wir kommen dann zu Ihnen nach Hause.

Beratung zu sozialen Angelegenheiten

Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen: Wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen Angelegenheiten, Hilfe bei Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung, Pflege und vieles mehr.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden.

Die Außenabendsprechstunde in Zaberfeld findet am Mittwoch, 29.01.2020 im Rathaus Zaberfeld, Schlossberg 5 von 17 bis 18:30 Uhr statt.

Jederzeit können Sie sich an: Karin Grün, Vorsitzende, Tel.-Nr. 07135/12689, E-Mail: gruen_karin@t-online.de oder an Siglinde Flinspach, Tel.-Nr. 07135/8189 wenden.

Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes finden Sie im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.

Zabergäuverein e. V.



www.zabergaeuverein.de

120 Jahre Zabergäuverein

Anlässlich des 120. Gründungstags des ZGV übergab BM Heckmann im Ratssaal der Stadt Güglingen am 27.12. ein Faksimile des wohl ersten Werbeplakats von 1906 mit Bauwerken des Zabergäus, „Auf ins Zabergäu.“ Kurt Sartorius hielt den Festvortrag über Conrad Koppenhöfer (1861–1955). Geboren in Untermünkeim, Kreis Schwäbisch Hall, war er mit 15 Jahren im Lehrerseminar, mit 18 Hilfslehrer und kam mit 26 nach Bönningheim. Klein, drahtig und charismatisch, war er am 27.12.1899 Gründungsmitglied des ZGV, später Ausschussmitglied.

Er war verheiratet, hatte 3 Kinder. Neben seinem Beruf als Rektor war er 50 Jahre Organist, Kirchengemeinderat, betrieb die Schulbücherei und baute die Stadtbibliothek auf. 1928 ging er widerwillig mit 67 in den Ruhestand. Er war Chronist des 1. und 2. Weltkriegs über die Ereignisse in Bönningheim. 1903 begleitete er die Wiedereinweihung der Pfeifferhütte

mit einem großen Waldfest. Beim ZGV war er Ortsobmann von Bönningheim, das mit 54 Mitgliedern stärkste Gruppe war, Vertrauensmann des unteren Zabergäus und Schriftleiter der Vierteljahreshefte. Er betrieb die Wiedergründung des ZGV 1925 und 1953.

Vorstand Ulrich Peter beschloss den interessanten Abend.

mfl

NACHBARVEREINE

Bioinitiative Zaber-Neckar e. V.

Bioregion startet gemeinsame Vermarktung

Es hat etwas gedauert aber jetzt geht es los. Für interessierte Einzelhändler soll gemeinsam ein regionales Biosortiment angeboten werden. Dazu werden weitere Bioprodukte der Region gesucht. Interessierte Bauern und Hersteller können sich bei unserem Verein melden – www.bioregion-zaberneckar.de. Ein nächstes Treffen wird im Februar stattfinden.



Eine Welt e. V. Oberes Zabergäu

Neueröffnung im Deutschen Hof in Güglingen

Am Samstag, 18.01.2020 eröffnen wir nach dem Umzug aus der Marktstraße unseren „eineWelt-derLaden“ um 10.00 Uhr. Wir freuen uns, in einem helleren und größeren Ladengeschäft unsere Kunden mit unseren fairen Waren empfangen zu dürfen. Gemeinsam mit dem Arbeitskreis Asyl haben wir die Räumlichkeiten angemietet und können so die anstehenden Kosten teilen. Beide Gruppen werden von Ehrenamtlichen getragen. Darauf sind wir sehr stolz!

Zur Eröffnung laden wir Sie recht herzlich ein, und freuen Sie sich auf eine kleine Überraschung!

Unsere Öffnungszeiten bleiben wie bisher: Mittwoch–Samstag von 9.30 bis 12.30 Uhr und am Donnerstag und Freitag von 14.30 bis 18.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Kleintierzüchterverein Weiler

Impftermin am 25. Januar

Am Samstag, den 25.01.2020 um 9.30 Uhr werden im Vereinshäuschen in der Zuchtanlage in der Weilerer Talstraße unser Geflügel und Hasen geimpft. Bitte um pünktliches Erscheinen und auch die notwendigen Utensilien mitbringen.

TC Blau-Weiss Güglingen

Herren 40 und Herren 50 II – Ergebnisse vom 11.01.2020

Zum Jahresauftakt der Winterhallenrunde traten mit den Herren 40 und der 2. Mannschaft der 50er Senioren gleich zwei Teams des TC Blau-Weiss im Tenniszentrum Schwaigern an. Die 50er lieferten dabei dem favorisierten Team aus Ilsfeld gute Matches auf Augenhöhe, belohnten sich dafür jedoch nicht und unterlagen am Ende dann doch klar mit 0:6. Für Güglingen spielten Wolfgang Brückner, Michael Leissle, Thomas Stanzel, Karl-Heinz Deubler und Gerhard Schneider.

Die Herren 40 überzeugten gegen den „Dauerrivalen“ vom TC Unter-/Obereisesheim und waren nach drei gewonnenen Einzeln und 7:2 Sätzen nicht mehr einzuholen. Die anschließenden beiden Doppel fanden ihre Sieger erst im Match-Tie-Break. Der Endstand lautete 3:3 Matches und 9:6 Sätze. In der Tabelle der Bezirksstaffel II belegt man damit Platz 3 und dürfte mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben. Für Güglingen spielten Daniel Kolb, Marcus Moser, Uli Kühn, Jochen Dühring und Sven Kübler.

Verein Zabergäu pro Stadtbahn e. V.



Schiene-Freischneide-Aktion: Wenn nicht jetzt wann dann?

Am 1. Februar um 10.00 Uhr starten wir die diesjährige Schiene-Freischneide-Aktion, dieses Mal in Brackenheim. An der Kreuzung am Bahnhof arbeiten wir uns westwärts Richtung BayWa voran. Kommen Sie mit Scheren und Sägen nach Brackenheim an den alten Bahnhof und unterstützen Sie uns darin, die Bahn zu „reaktivieren“.

Zur Abschlusskundgebung um 11.30 Uhr am alten Bahnhof haben Zabergäu-Bürgermeister dem Verein „Zabergäu pro Stadtbahn“ Kurzbeiträge zugesagt. Wir erwarten bei der Abschlusskundgebung auch einen bundespolitischen Beitrag, wenn der Deutschlandtakt der DB hält, was er verspricht. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

PARTEIEN BERICHTEN

SPD-Ortsverband Oberes Zabergäu

Stammtisch

Herzliche Einladung zu unserem Stammtisch am Freitag, 17.01.2020 um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Weinsteige“ in Güglingen. Wir freuen uns auf interessante Gespräche und natürlich sind auch Nichtmitglieder eingeladen.

SONSTIGES

1. Roller- und Dreiradstammtisch

Den Stammtisch am 17. Januar 2020 werden wir im Lindenhof, De Angelo in Stebbach am Dorfplatz ab 19.00 Uhr abhalten.

Trauergruppe für Hinterbliebene nach Suizid

Für Angehörige, die einen Menschen durch Suizid verloren haben, bietet der Arbeitskreis Leben Heilbronn wieder eine Gesprächsgruppe an. Es ist wichtig, mit der Trauer nicht allein zu bleiben, sondern in einem geschützten Rahmen die Erfahrungen mit ähnlich Betroffenen teilen zu können. Der Austausch in der Gruppe ist eine große Hilfe beim Verarbeiten des traumatischen Erlebnisses. Die Trauergruppe findet monatlich an 8 Abenden statt.

Das erste Treffen findet am Dienstag, den 28. April 2020 um 18.30 Uhr im Heinrich-Fries-Haus Heilbronn, Bahnhofstraße 13 statt.

Weitere Termine jeweils dienstags von 18.30–20.30 Uhr: 19. Mai, 23. Juni, 14. Juli, 15. September, 20. Oktober, 24. November u. 15. Dezember 2020. Eine persönliche Voranmeldung beim AKL ist erforderlich unter 07131/164251 oder per E-Mail an akl-heilbronn@ak-leben.de.